Biresin® CR137
Compositeharz-System

Produktbeschreibung

Biresin® CR137 ist ein modifiziertes Epoxidharzsystem mit einer hohen Wärmeleitfähigkeit, und dient zur Erzielung einer gleichmäßigen Wärmeverteilung bei beheizbaren und faserverstärkten Werkzeugen.

Anwendungsbereiche

Biresin® CR137 wird als Spachtelmasse verarbeitet und wird für die Einbettung von Heizrohren/-elementen auf der Rückseite eines Werkzeugs verwendet. Auf diese Weise wird die Wärme der Heizelemente über das gesamte Werkzeug gleichmäßig verteilt. Temperaturen bis 100°C sind möglich.

Merkmale / Vorteile

- Hoher Wärmeleitfähigkeitskoeffizient -1,42 W/(m.K)
- Optimierte Eigenschaften ermöglichen die einfache Vertarbeitung des Materials zur Einbettung der Heizelemente.
- Hervorragende mechanische Eigenschaften
- Glasübergangstemperaturen >100°C sind erreichbar

Physikalische Daten		**Harz (A)**	**Härter (B)**
Einzelkomponenten		**Biresin® CR137**	**Biresin® CH137-2**
Mischungsverhältnis	in **Gewichtsteilen**	100	10
Mischungsverhältnis	in **Volumenteilen**	100	18
Farbe		grau	weißlich
Viskosität, 25°C	mPa.s	~35.000	thixotrop
Dichte, 25°C	g/ml	1,80	1,01
		Mischung	
Topfzeit, 100 g, RT, ca. Werte	min	55	
Mischviskosität, 25°C, ca. Werte	mPa.s	26.500	

Mechanische Kennwerte der Reinharzproben: ca.-Werte			
Biresin® CR137 Harz (A)	mit Härter (B)		**Biresin® CH137-2**
Härtungsbedingungen		Zeit / Temperatur	8 h / 100°C
Zugfestigkeit	ISO 527	MPa	51
Zug-E-Modul	ISO 527	MPa	8.200
Zugdehnung bei Maximalkraft	ISO 527	%	0,9
Biegefestigkeit	ISO 178	MPa	82
Biege-E-Modul	ISO 178	MPa	8.700
Druckfestigkeit	ISO 604	MPa	114
Dichte	ISO 1183	g/cm³	1,76
Shore-Härte	ISO 868	-	D 90
Schlagzähigkeit	ISO 179	kJ/m²	12

Verarbeitung

- Die Material- und Verarbeitungstemperaturen sollen zwischen 18 und 35°C liegen.
- Harzkomponente vor Gebrauch sorgfältig aufrühren.
- Um eine komplette Vernetzung und damit die bestmögliche Performance des Systems zu garantieren, muss das Mischungsverhältnis zwingend eingehalten werden.
- Zur sofortigen Reinigung von Pinseln und Arbeitsgeräten eignet sich Sika Reinigungsmittel 5.
- Zusätzliche Informationen sind in den „Verarbeitungsrichtlinien Composite-Harze“ enthalten.

BUILDING TRUST

Thermische Kennwerte der Reinharzproben: ca.-Werte			
Biresin® CR137 Harz (A)		mit Härter (B)	**Biresin® CH137-2**
Härtungsbedingungen			8 h / 100°C
Wärmeformbeständigkeit	ISO 75 A	°C	94
Glasübergangstemperatur	ISO 11357	°C	97
Wärmeleitfähigkeitskoeffizient	ISO 22007-2	W/(m.K)	1,42

Verpackung (netto Gewicht, kg)		
Biresin® CR137 Harz (A)	230	10
Biresin® CH137-2 Härter (B)	180	2,0

Lagerung

- In temperierten Räumen (18 - 25°C) und ungeöffneten Originalgebinden beträgt die Lagerfähigkeit von Biresin® CR137 Harz (A) und von Biresin® CH137-2 Härter (B) mindestens 12 Monate.
- Durch ungünstige Lagerbedingungen kristallisiertes Harz (A) ist durch vorsichtiges Erwärmen auf mindestans 60°C wieder zu verflüssigen.
- Angebrochene Gebinde sind stets sofort wieder dicht zu verschließen und baldmöglichst zu verarbeiten.

Gefahrenhinweise

Informationen zum sicheren Umgang von chemischen Produkten, sowie die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Weitere Hinweise und Infodatenblätter zur Produktsicherheit und Entsorgung finden Sie im Internet unter www.sika.de. Hautkontakt mit Epoxidharzen kann zu Allergien führen! Beim Umgang mit Epoxidharzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stellen wir Ihnen unter www.sika de. unsere Infodatenblätter 7510 „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ und 7511 „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ zur Verfügung.

Entsorgung

Nicht ausgehärtete Produkte sind in der Regel besonders überwachungsbedürftige Abfälle und müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Ausgehärtetes Material kann nach Absprache mit der jeweils zuständigen Behörde oder Deponie als Haus- / Gewerbeabfall entsorgt werden.
Auskunftspflichtig für die ordnungsgemäße Entsorgung sind die örtlichen Behörden, wie z.B. Landratsamt, Umweltschutzamt oder Gewerbeaufsichtsamt.

Datenbasis

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests.
Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

Rechtshinweise

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten.
Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen.
Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Further information available at:

Sika Deutschland GmbH
Subsidiary Bad Urach
Stuttgarter Str. 139
D - 72574 Bad Urach
Germany

Tel: +49 (0) 7125 940 492
Fax: +49 (0) 7125 940 401
Email: tooling@de.sika.com
Internet: www.sikaadvancedresins.de

BUILDING TRUST